



// INHALT //

- > Aktuelles
- > Veranstaltungen
- > Neuerscheinungen & Online-Texte
- > Globales, Regionales & Sonstiges
- > Internes
- > Impressum, Um- und Abmeldungen

// AKTUELLES //

- > Anmeldung für DGVN-Mitglieder bereits möglich

Kofi Annan erhält am 4. Mai in Berlin die Dag-Hammarskjöld-Ehrenmedaille

In diesem Jahr erhält Kofi Annan die Dag-Hammarskjöld-Ehrenmedaille. Mit der Ehrung wird das herausragende Wirken Annans für die Ziele und Ideale der Vereinten Nationen im Sinne von Dag Hammarskjöld ausgezeichnet. In der Begründung des Kuratoriums heißt es dazu u.a.: „Während seiner zehnjährigen Amtszeit verlieh Kofi Annan der Weltorganisation nicht nur ein Gesicht, sondern es gelang ihm, die Welt den Idealen der UN-Charta näher zu bringen. Indem er den einzelnen Menschen in den Mittelpunkt der Arbeit der Vereinten Nationen für Sicherheit, Entwicklung und Menschenrechte stellte, gab er entscheidende Impulse für eine reformierte und gestärkte Organisation, die besser gewappnet ist, den Herausforderungen einer globalisierten Welt zu begegnen. Mit seinem unermüdlichen Einsatz für die friedliche Lösung internationaler Konflikte, den Abbau globaler Ungleichheiten und die Förderung der Menschenrechte und der Rechtsstaatlichkeit verkörpert Kofi Annan das Ideal eines internationalen Bediensteten, der sich mit großem Engagement den gestiegenen Anforderungen gewachsen zeigt.“ Die Preisverleihung findet am 4. Mai 2009 um 15 Uhr in Berlin statt. Laudator ist Bundesaußenminister a.D. Joschka Fischer. DGVN-Mitglieder können sich bereits jetzt mit maximal einer - namentlich genannten - Begleitperson für die Preisverleihung anmelden. Wir bitten um Angabe der DGVN-Mitgliedsnummer.

Anmeldung bitte per E-Mail an info@dgvn.de

// VERANSTALTUNGEN //

- > Besuchen Sie uns!

DGVN auf der Leipziger Buchmesse 2009

Vom 12. bis 15. März 2009 ist die DGVN wieder mit aktuellem Bildungsmaterial in Leipzig auf der Buchmesse vertreten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Halle 3, Stand 307.

Nähere Informationen zum Veranstaltungsort und zur Buchmesse finden Sie unter:
www.leipziger-buchmesse.de

-> Podiumsdiskussion: UN-Wirtschaftsrat oder G-20? Die Rolle der Vereinten Nationen in einer neuen globalen Wirtschafts- und Finanzarchitektur

20. März 2009, 18 Uhr, Gobelinsaal im Alten Rathaus Bonn, Am Markt, 53111 Bonn

Angesichts der anhaltenden Verwerfungen auf den internationalen Finanzmärkten und der globalen Rezession wurde der Ruf nach stärkeren Institutionen laut. Über die Frage, ob zum Beispiel eine Ausweitung der G-8 zur G-20 oder die Schaffung eines UN-Wirtschaftsrats eine adäquate Lösung für die momentanen Probleme bietet, führt die DGVN am 20. März eine Podiumsdiskussion durch. Es diskutieren u.a. Professor Dr. Klaus Hüfner, Mitglied des DGVN-Präsidiums, Dr. Inge Kaul, Hertie School of Governance und Dr. Adolf Kloeke-Lesch, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Anmeldung und weitere Informationen zur Podiumsdiskussion finden Sie unter:
<http://www.dgvn.de/veranstaltungen.html>

-> Unsere nächsten Mittagsgespräche

- Prof. Dr. Walter Kälin, Beauftragter des UN-Generalsekretärs für die Menschenrechte Binnenvertriebener

2. April 2009, 12 – 14 Uhr, dbb Forum, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin

Anfang des Jahres 2009 hat Professor Kälin die DR Kongo, Tschad und die Zentralafrikanische Republik besucht und wird Ende März dem UN-Menschenrechtsrat seinen Bericht vorlegen. In dem DGVN-Mittagsgespräch Globale Fragen wird er über seine Erfahrungen seit Antrittsübernahme im Jahr 2004, seine aktuelle Reise sowie seine Aufgaben und Befugnisse als Beauftragter des UN-Generalsekretärs sprechen.

- Peanuts für die UNO - die UNO für Peanuts

25. Mai 2009, 12-14 Uhr, dbb Forum, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin

In der Reihe DGVN-Mittagsgespräche Globale Politik wird Prof. Dr. Klaus Hüfner sein Buch: „Peanuts für die UNO“ vorstellen. Darin untersucht er das deutsche Finanzengagement für die Vereinten Nationen seit 1960. Harald Leibrecht, MdB, Mitglied im Unterausschuss Vereinte Nationen, kommentiert.

- Ergebnisse der Weltkonferenz der „Extractive Industries Transparency Initiative“

15. Juni 2008, 12-14 Uhr, dbb Forum, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin

Dr. Peter Eigen berichtet über die Weltkonferenz der „Extractive Industries Transparency Initiative“, die vom 16. bis 18. Februar 2009 in Doha stattgefunden hat. Eigen war lange in der Weltbank tätig bevor er „Transparency International“ gründete, eine nichtstaatliche Organisation, die sich die Bekämpfung der Korruption weltweit zum Ziel gesetzt hat. Seit 2006 ist er Vorsitzender der Extractive Industries Transparency Initiative, die sich für mehr Transparenz in der Rohstoffindustrie einsetzt.

Anmeldung zu den Mittagsgesprächen und weitere Informationen unter: <http://www.dgvn.de/veranstaltungen.html>

// NEUERSCHEINUNGEN & ONLINE-TEXTE //

-> Zeitschrift VEREINTE NATIONEN
Heft 1/2009 erschienen

»Hat Europa geschlafen?«, fragt **Wolfgang Schomburg**, ehemaliger Richter der Berufungskammern der beiden UN-Ad-hoc-Tribunale für das ehemalige Jugoslawien und für Ruanda in seinem Beitrag ›**Wahrheitsfindung im internationalen Gerichtssaal**‹. Warum? Weil sich in beiden Gerichtshöfen überwiegend das anglo-amerikanische Rechtssystem des ›common law‹ durchgesetzt hat und nicht das kontinentaleuropäische Zivilrechtssystem, in dem die Richter das Verfahren kontrollieren. Schomburgs Erfahrungen aus mehr als sieben Jahren Arbeit als Richter lassen ihn zu dem Schluss kommen, dass die Tribunale ihrem Mandat, der Wahrheit so nah wie möglich zu kommen, durch systemimmanente Hindernisse nicht gerecht werden.

Weitere Themen:

+++ Michael F. Harsch, Janka Oertel, Johannes Varwick: UN-NATO-Erklärung: Wenig Lärm um (fast) nichts +++ Dieter Senghaas: Weltordnungspolitik und Weltrecht in einer zerklüfteten Welt +++ Rolf Mützenich: Liga der Demokratien. Ergänzung oder Umgehung der UN? +++ Harald Ganns: Die UN in Deutschland. Das Entwicklungspotenzial des UN-Standorts Bonn ist noch nicht ausgeschöpft+++

DGVN-Mitglieder können das aktuelle Heft auch online einsehen. Login mit Mitgliedsnummer und Nachname unter: www.dgvn.de/login.html

-> DVD und Internetseite zum Bericht über die menschliche Entwicklung 2007/2008

Den Klimawandel bekämpfen

Seit Anfang des Jahres ist die interaktive DVD-ROM zum Bericht über die menschliche Entwicklung mit mehr als 20 Videos, vielen Fotos sowie interaktiven Grafiken erhältlich. Sie gibt Einblick in die Zusammenhänge des Klimawandels und visualisiert Hintergrundinformationen, die weit über den Inhalt der Kurzfassung des Berichts über die menschliche Entwicklung hinausgehen. Ergänzend zur DVD hat die DGVN eine Webseite entwickelt. Auf dieser wird der UN-Klimaschutz-Prozess begleitet. Die neu eingerichtete Online-Redaktion sorgt für regelmäßige Aktualisierungen und wird im Laufe des Jahres Hintergründe beleuchten sowie Perspektiven aufzeigen.

Mehr Informationen unter www.klimawandel-bekaempfen.de

-> Rückblick 1

„Es gibt keine Alternative zur Reform der UNO“

Am 20. Januar 2009 hatte die DGVN zu einem Gespräch mit Bundestagsabgeordneten über die deutsche UN-Politik geladen. Wenige Stunden nach dem Amtseid Barack Obamas erörterten die Teilnehmer die künftige Haltung der USA gegenüber den Vereinten Nationen und diskutierten u.a. über UN-Reformen.

Den ausführlichen Bericht finden Sie hier: www.dgvn.de/veranstaltungsberichte.html

-> Rückblick 2

„Zirkuläre Migration – neue „Gastarbeiterpolitik“ oder Entwicklungszusammenarbeit?“

Das Konzept der zirkulären Migration hat Konjunktur. Migranten sollen die Möglichkeit haben, zeitlich befristet und vielleicht auch mehrmals im Ausland zu arbeiten, wo ihre Arbeitskraft gebraucht wird, und dann in ihr Herkunftsland zurückkehren. Das klingt vielversprechend, sowohl für Herkunfts- als auch für Aufnahmeländer. Doch die positiven Wirkungen zirkulärer Migration treten nicht automatisch ein, sondern müssen politisch gestaltet werden. Wie zirkuläre Migration Entwicklung befördern und dabei zugleich dem Bedürfnis der Auf-

nahmeländer nach Steuerung der Zuwanderung gerecht werden kann, diskutierten Expertinnen und Experten Anfang Dezember 2008 auf einer Tagung DGVN in Berlin.

Weitere Informationen:

www.dgvn.de/veranstaltungsberichte.html

-> Rückblick 3

Buchvorstellung „Making Peace Work: The Challenges of Social and Economic Reconstruction“

Am 14. Januar 2009 haben Tony Addison und Tilman Brück ihr neues Buch "Making Peace Work: The Challenges of Social and Economic Reconstruction" beim Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) in Berlin vorgestellt. Die Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit der DGVN statt. Die beiden Herausgeber lieferten Einblicke in einige der Hauptpunkte, die beim ökonomischen und sozialen Aufbau ehemaliger Krisenregionen berücksichtigt werden müssten.

Weiter Informationen unter:

www.dgvn.de/veranstaltungsberichte.html

-> Online-Kommentar

Deutschland als Reform-Motor?

Anfang Januar hat sich Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem Kolloquium „Neue Welt, neuer Kapitalismus“ in Paris für eine strengere Regulierung der Finanzmärkte durch internationale Standards ausgesprochen. Sie forderte „ein institutionelles Geflecht, eine institutionelle Architektur des 21. Jahrhunderts, die die globalen Zusammenhänge wirklich widerspiegelt“. DGVN-Präsidiumsmitglied Klaus Hüfner kommentiert die Vorschläge der Kanzlerin.

Zum Kommentar:

www.dgvn.de/meinung.html

// GLOBALES, REGIONALES & SONSTIGES //

-> Forschungsrat

Dissertationspreis UN-Forschung zu vergeben

Die DGVN schreibt für das Jahr 2009 erstmalig einen Dissertationspreis aus, der künftig alle zwei Jahre vergeben werden soll. Mit diesem Preis soll herausragende Forschung im Bereich deutscher UN-Politik beziehungsweise im Bereich der Grundlagen, Institutionen und Handlungsfelder des UN-Systems gewürdigt werden. Über die Vergabe des Preises entscheidet der Forschungsrat der DGVN. Mit dem Preis verbunden ist die Möglichkeit der Veröffentlichung in der Reihe »The United Nations and Global Change« des Nomos-Verlags bei gleichzeitiger Unterstützung für anfallende Druckkosten. Andernfalls erhält der/die Preisträger/in ein Preisgeld von 500 Euro.

Näheres unter:

<http://www.dgvn.de/drpreis.html>

-> Studienreise

Berlinfahrt des Landesverbands Bayern vom 29. März bis 4. April 2009

Der DGVN-Landesverband Bayern organisiert in Kooperation mit dem Jungen Forum der Gesellschaft für Außenpolitik vom 29. März bis 4. April 2009 eine Studienfahrt nach Berlin. Es wird ein abwechslungsreiches und interessantes Tagesprogramm zu den Themen „Sicherheitspolitik“ und „Außenpolitik“ geboten. Geplant sind unter anderem Besuche im Auswärtigen Amt, in der Botschaft der Russischen Föderation und der Botschaft der Vereinigten

Staaten von Amerika, bei der Hertie School of Governance und bei Transparency International. Anmeldeschluss ist der 10.3.09.

Weitere Informationen:

http://www.dgvn-bayern.de/doc/Einladung_Berlinfahrt2009.pdf

Das Anmeldeformular finden Sie hier:

http://www.dgvn-bayern.de/doc/Anmeldung_Berlinfahrt2009.pdf

-> DGVN Landesverband Berlin-Brandenburg

„100 Tage Obama“, Das politische Gespräch im Abgeordnetenhaus

17. März 2009, 19-21 Uhr, Festsaal des Abgeordnetenhauses Berlin, Niederkirchnerstraße 5 in 10117 Berlin (S/U-Bahn: Potsdamer Platz)

Im Rahmen des Gesprächszyklus '„Das politische Tagesgespräch“ lädt der Landesverband hochrangige Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Diplomatie zu aktuellen politischen Themen ein. Es sprechen Karsten Voigt, Koordinator der Bundesregierung für die deutsch-amerikanische Zusammenarbeit und Betty Bernstein-Zabza Referatsleiterin für innen- und außenpolitische Angelegenheiten der Botschaft der Vereinigten Staaten, Moderation: Oliver Friederici (MdA), Begrüßung: Dr. Andreas Köhler (MdA). Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein Getränkeempfang zu Ehren der beiden Redner statt. Um Antwort wird per Email bis zum 13. März 2009 gebeten.

Anmelden unter: info@dgvn-berlin.de

-> Falko und Emily

Neue UN-Jugenddelegierte ernannt

Die neuen Jugenddelegierten, die die deutsche Delegation im Herbst 2009 zum 3. Ausschuss der UN-Generalversammlung begleiten werden, heißen Emily Büning und Falko Mohrs. Sie wurden am 16. Januar 2009 vom Deutschen Nationalkomitee für internationale Jugendarbeit (DNK), der DGVN, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem Auswärtigen Amt ausgewählt. Emily (22) studiert derzeit Jura mit dem Schwerpunkt Völkerrecht an der Bucerius Law School in Hamburg. Sie war Vorsitzende der Bucerius MUN Society, organisiert außerdem seit Jahren politische Diskussionsveranstaltungen und Seminare. Darüber hinaus hat sie sich bei der Grünen Jugend auf Bundes- und Landesebene engagiert und war Landesvorsitzende der Grünen Jugend in Hamburg (GJHH). Falko (23) studiert den dualen Studiengang Transport- und Logistikmanagement bei der Volkswagen AG in Wolfsburg. Dort war er Gründer und Sprecher des Jugendparlaments. Im Verband Christlicher PfadfinderInnen hat er nationale und internationale Veranstaltungen geleitet. Besonders prägend war für ihn seine Zeit im Kosovo, wo er in Zusammenarbeit mit anderen UN-Organisationen und der dort stationierten UNMIK (United Nations Interim Administration Mission in Kosovo) Jugendorganisationen aufgebaut hat.

Auch im Jahr 2009 soll eine Deutschland-Tour stattfinden, auf der Emily und Falko die Gelegenheit haben, sich mit vielen verschiedenen Jugendlichen über das Weltaktionsprogramm für die Jugend auszutauschen und das Jugenddelegiertenprogramm bekannter zu machen.

Näheres unter:

www.jugenddelegierte.de

-> Perke und Johannes

Neue JUNON-Sprecher

Am Wochenende vom 14. bis 15. Februar fand in Hamburg mit großem Erfolg das erste Junge UNO-Forum (JUNOF) des Jungen UNO-Netzwerkes statt. Sonntags schloss sich die 13. JUNON Delegiertenversammlung an. Die beiden scheidenden Sprecher Simon Brombeiss und René Freytag unterstrichen in ihrem Rückblick auf das Jahr 2008 die Bedeutung

dieser strukturellen Verbesserungen und dankten dem Jungen UNO-Netzwerk für das ausgesprochene Vertrauen und die überaus erfolgreiche Zusammenarbeit. Zum Ende der Versammlung wurden Perke Jacobs und Johannes Breckwoldt als neues Sprecherteam gewählt. Johannes ist 23 Jahre alt und studiert Jura im 5. Semester in Freiburg i.Br. Perke ist 21 Jahre alt, studiert im zweiten Semester Economics an der Maastricht University.

Weiteres unter:

www.junges-uno-netzwerk.de

-> Gedenken

100jähriges Jubiläum U Thant

In diesem Jahr, am 22. Januar, wäre der ehemalige UN -Generalsekretär Sithu U Thant 100 Jahre alt geworden. Die Vereinten Nationen haben zum Gedenken an seinen Geburtstag eine Homepage erstellt. U Thant folgte Dag Hammarskjöld der im September 1961 bei einem Flugzeugabsturz ums Leben kam. U Thant war bis 1971 im Amt. In seine Amtszeit fiel unter anderem der Sechs-Tage Krieg, der Vietnamkrieg, die Zypern- und die Krise in Kongo. Er verstarb am 25. November 1974 nach schwerer Krankheit.

Mehr Informationen finden Sie hier:

<http://unic.un.org/aroundworld/unics/uthant/biography/index.asp>

-> Schutzverantwortung

Bericht des Generalsekretärs

Im Januar 2009 hat UN-Generalsekretär Ban Ki-moon seine Vorstellungen zum neuen Konzept der Schutzverantwortung (Responsibility to Protect) vorgelegt. Er bezieht sich auf das Ergebnisdokument des Weltgipfels 2005, welches besagt, dass es in der Verantwortung der Staaten liegt, ihre Bevölkerung vor Völkermord, Kriegsverbrechen, ethnischen Säuberungen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu schützen. Es wird davon ausgegangen, dass die Generalversammlung den Bericht während ihrer Tagung im Sommer 2009 diskutieren wird.

Den Bericht (Englisch) finden Sie hier:

http://www.un.org/ga/search/view_doc.asp?symbol=A%2F63%2F677&Submit=Search&Lang=E

-> Aus dem Europäischen Parlament

Bewertung des Menschenrechtsrats

Das Europäische Parlament hat am 14. Januar 2009 eine Resolution zur Entwicklung des UN-Menschenrechtsrats und der Rolle der Europäischen Union in diesem Gremium verabschiedet. Die Resolution enthält als ersten Teil eine Gesamtbewertung der ersten drei Tätigkeitsjahre des Rates. In dieser wird u.a. festgestellt, dass es zu keiner wesentlichen Verbesserung der Menschenrechtsbilanz der Vereinten Nationen gekommen ist. Weiterhin macht das Gremium seine Unzufriedenheit über das Verhalten einiger Mitgliedstaaten im Rat deutlich. Im zweiten Kapitel befasst sich der Bericht mit der Rolle der EU im Menschenrechtsrat und fordert die Mitgliedstaaten der EU unter anderem dazu auf, sich stärker in die Verhandlungen einzubringen.

Die gesamte Resolution finden Sie hier:

<http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?type=REPORT&reference=A6-2008-0498&language=DE>

// Internes //

-> **Außerordentliche Mitgliederversammlung**

21. März 2009, Kaisersaal, Hotel Residence, Kaiserplatz 11, 53113 Bonn, 10-16 Uhr

Am 21. März 2009 findet in Bonn eine Außerordentliche Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V. statt.

Ausführliche Informationen finden Sie im Mitgliederbereich unserer Homepage:

<http://www.dgvn.de/login.html>

-> Initiative zur Mitgliederwerbung

Erstes Treffen: 20. März 2009, 16 Uhr bis 17:45, Hotel Bristol Bonn, Prinz-Albert-Strasse 2, (Nähe Hauptbahnhof)

Finden Sie, dass die DGVN ihre Zielgruppe erweitern könnte? Möchten Sie die zukünftige Entwicklung der DGVN mit voranbringen? Dann machen Sie doch mit im neuen DGVN-Team Mitgliederwerbung! Wir treffen uns zum ersten Mal am Vortag der Mitgliederversammlung in Bonn – wir möchten eine kurze Marktanalyse vornehmen, die Zielgruppen der DGVN beleuchten, über das Angebot an unsere Mitglieder und über unsere Außendarstellung diskutieren. Das Team steht allen DGVN-Mitgliedern offen, die Zeit und Lust haben, gemeinsame Werbestrategien zu entwerfen und vor Ort umzusetzen.

Anmeldung unter:

dustin.dehez@dgvn-hessen.org

astrid.vandermerwe@gmail.com

Neue Veröffentlichungen von Mitgliedern

- Ekkehard Strauss, The Emperor's New Clothes? The United Nations and the implementation of the responsibility to protect, Nomos 2009, Band 2 der Reihe "The United Nations and Global Change"(hrsg. von Manuel Fröhlich; Andreas Rechkemmer; Sabine von Schorlemer; Johannes Varwick)
- Klaus Hübner, Peanuts für die UNO. Das deutsche Finanzengagement seit 1960. Peter Lang, 2008

BUCHVERLOSUNG! Unter allen Neumitgliedern verlost die DGVN ein Exemplar des Buches „Peanuts für die UNO“. Senden Sie dazu bitte Ihren Aufnahmeantrag bis spätestens 15. April 2009 unter dem Stichwort „Buchverlosung: Peanuts für die UNO“ an uns – Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Informationen und das Formular zum DGVN-Beitritt:

www.dgvn.de/mitgliedschaft.html

// IMPRESSUM //

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V.

Redaktion: Dr. Alfredo Märker, Christine Dietz, Christine Lorenz

Kontakt: Zimmerstraße 26/27, D-10969 Berlin, Tel.: (030) 259375-20, Fax: -29

Anmeldungen, Umbestellungen oder Abmeldungen direkt per E-Mail unter: info@dgvn.de

© Der Abdruck von Meldungen ist gestattet, wenn der Vermerk >Quelle: www.dgvn.de< hinzugefügt wird.